

Bundesblatt

Bern, den 12. Januar 1968 120. Jahrgang Band I

Nr. 2

Erscheint wöchentlich. Preis Fr. 36.– im Jahr, Fr. 20.– im Halbjahr,
zuzüglich Nachnahme- und Postzustellungsgebühr

Aus den Verhandlungen des Bundesrates

(Vom 5. Januar 1968)

Herr Celestino Ferretti, von Basel, wurde zum schweizerischen Konsul in Curitiba ernannt.

Der Bundesrat hat vom Rücktritt des Herrn Dr. Rainer Weibel, Laufen, als Vertreter im Senat der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft Kenntnis genommen. Für den Rest der laufenden Amtsdauer wird neu gewählt: Herr Nationalrat Ugo Gianella, Apotheker, Lugano.

Der Bundesrat hat vom Rücktritt des Herrn Prof. Dr. Paul René Rosset, Neuenburg, als Vertreter im Stiftungsrat des Schweizerischen Nationalfonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung Kenntnis genommen. Für den Rest der laufenden Amtsdauer werden neu gewählt: Herr Nationalrat Dr. Arthur Schmid, Vorsteher der Erziehungsdirektion des Kantons Aargau, Oberentfelden, und als Stellvertreter Herr Nationalrat Prof. Dr. Walther Hofer, Stettlen.

Der Bundesrat hat vom Rücktritt von Fräulein Dr. Elisabeth Nägeli, Winterthur, als Mitglied der Eidgenössischen Kommission für die Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenversicherung Kenntnis genommen. Für den Rest der laufenden Amtsdauer wird als neues Mitglied gewählt: Frau Dr. Margrit Bigler-Eggenberger, Goldach.

Der Bundesrat hat als Vertreter in der Aufsichtskommission der Stiftung «Schweizerisches Pestalozziheim Neuhof bei Birr» für den Rest der laufenden Amtsdauer Herrn Nationalrat Josef Leu, Landwirt, Hohenrain, gewählt, anstelle des verstorbenen Herrn Hans Gfeller.

Der Bundesrat hat von den Rücktritten der Herren Prof. Dr. Adolf Portmann, Basel, als Mitglied und Präsident, und Prof. Dr. Ernst Hadorn, Zürich, als Mitglied der Eidgenössischen Kommission für die zoologische Station in Neapel und die biologische Station in Roscoff, Kenntnis genommen. Für den Rest der laufenden Amtsdauer werden als neue Mitglieder gewählt: die Herren

Dr. Martin Lüscher, Professor für Zoologie an der Universität Bern, Murzelen, und Dr. Pierre Tardent, Professor für Zoologie an der Universität Zürich, Zollikon. Professor Tardent wird gleichzeitig zum Präsidenten der Kommission ernannt.

Der Bundesrat hat vom Rücktritt von Herrn Bundesrichter A. Favre, Lausanne, als Mitglied des Zentralvorstandes der Schweizerischen Radio- und Fernsehgesellschaft Kenntnis genommen. Für den Rest der laufenden Amtsdauer wird als neues Mitglied gewählt: Herr Ständerat Marius Lampert, Staatsrat, Ardon.

Folgenden Kantonen wurden Bundesbeiträge bewilligt:

1. Zug: an die Kosten der Verbauung der Lorze von Steinhof bis Ziegelbrücke, in den Gemeinden Baar, Neuheim, Menzingen und Unterägeri,

2. Graubünden: an die Kosten der Korrektur der Muranzina und der Schais, in der Gemeinde Sta. Maria im Münstertal,

3. Tessin: an die Kosten der Aufforstung «Bacino del reale Salvanè», in der Gemeinde Breno.

Bekanntmachungen von Departementen und anderen Verwaltungsstellen des Bundes

Zulassung eines Mengenumwerter- Systems für Gaszähler zur amtlichen Prüfung

Auf Grund des Artikels 25 des Bundesgesetzes vom 24. Juni 1909 über Mass und Gewicht und gemäss Artikel 2 der Vollziehungsverordnung vom 27. November 1951 betreffend die amtliche Prüfung und Stempelung von Gasmessern hat die Eidgenössische Mass- und Gewichtskommission das nachstehende Mengenumwerter-System für Gaszähler zur amtlichen Prüfung und Stempelung zugelassen und ihm als Zusatzgerät das beifolgende Systemzeichen erteilt:

Fabrikant: Elster & Co. AG, Mainz-Kastel/Dld.



Mengenumwerter für Gaszähler

Type 302, 305 und 308

Druckbereich 1 ÷ 64 at (0,980 ÷ 62,762 bar)

Temperaturbereich 0 bis 30 °C

Wabern, den 15. Dezember 1967.

Der Präsident
der Eidgenössischen Mass- und Gewichtskommission:
M. K. Landolt

Aus den Verhandlungen des Bundesrates

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1968
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	02
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	12.01.1968
Date	
Data	
Seite	33-34
Page	
Pagina	
Ref. No	10 043 882

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.